

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 18 (1940-1943)

Heft: 4-5

Buchbesprechung: Bücherbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- c) Unser Vereinsleben erfuhr im Wintersemester eine schöne Bereicherung, indem uns Herr Prof. Schneider-Orelli zur Teilnahme an seinem entomologischen Kolloquium in der ETH. einlud.
- d) Im Vereinsjahr wurden 14 Sitzungen abgehalten, die durchschnittlich von 18 Mitgliedern, 2 Mitgliedern der Jugendgruppe und 1—2 Gästen besucht waren. Dazu kamen noch zwei Samstagnachmittage, an denen unter der Leitung von Herrn Prof. Schneider-Orelli im Entomologischen Institut der ETH. Präparierübungen abgehalten wurden.
Es wurden folgende Vorträge gehalten:
 1. Dr. K. Roos: Einige schädliche Fliegen am Getreide.
 2. P. Weber: Die Lepidopterenfauna des Hänsiriedes.
 3. Dr. R. Brun: Das Gehirn der Insekten.
 4. E. Weber: Neues über Ameisen.
 5. Dr. R. Wiesmann: Die Eier der wichtigsten Obstbaumschädlinge und die Stadien ihrer Entwicklung während der Überwinterung.
 6. Dr. R. Clausen: Biologisches über Ameisen.
 7. Dr. H. Rey: Insektenwanderungen.
 8. Dr. W. Strub: Die neuesten Resultate der Drosophila-Cytologie.
 9. Dr. R. Wiesmann: Die Fauna der Obstkeller und ihre mögliche Bedeutung für die Obstfäulnis.
 Die übrigen Sitzungen waren mit Mitteilungen und Demonstrationen aus gefüllt. Demonstriert und besprochen wurde: Dr. Rey: *Orgia caliacra*, Dr. Wiesmann: Amerikanische Importäpfel mit Schildlausbefall, Prof. Lautner: Interessante 1938er Sommerrausbeute von Coleopteren aus verschiedenen Sammelgebieten, Wittmer: Eine Serie *Hylecoetus dermestoides*, Siebenhüner: Eier von *Zemonia dumi*, Heckendorf: Bericht über den Tauschtag in Basel, P. Weber: Lichtfänge aus Eu seigne (Wallis), Heckendorf: Neu eingebundene Separata der Bibliothek.
- e) In den Sommerferien, 21. Juni bis 4. Oktober, fanden freie Zusammenkünfte im Hotel « St. Peter » statt.
- f) Am 26. Oktober besuchte eine stattliche Zahl unserer Mitglieder den Tauschtag der Basler Entomologen.

Wädenswil, im November 1940.

Dr. R. Wiesmann.

Bücherbesprechung.

K. Landrock: *Pilzmücken oder Fungivoridae (Mycetophilidae)*. 38. Teil der Tierwelt Deutschlands. Verlag G. Fischer, Jena, p. 166 + IV. Preis brosch. RM. 18.—.

Landrock bringt uns in seinem ausgezeichneten Bestimmungswerk die sonst so wenig bekannten Pilzmücken näher. Seine Arbeit ist in erster Linie der Systematik gewidmet und entsprechend dem Plane der ganzen Sammlung aufgebaut. Gute Bestimmungstabellen und Figuren unterstützen die oft schwierige Bestimmungsarbeit und werden jedem, der sich mit der Gruppe abgeben will, sehr gute Dienste leisten.

Zu bedauern ist, daß der Autor es nicht unternommen hat, seine allgemeine Einleitung, in welcher fast immer zu summarisch die Biologie und Larvenformen Erwähnung finden, etwas mehr auszubauen. Gerade das Fehlen der näheren Umschreibung der verschiedenen Larvenformen und die exakte morphologische Kennzeichnung derselben muß als ein Mangel empfunden werden.

Als Bestimmungswerk für die Imagines kann aber die ausgezeichnete Arbeit jedem Entomologen, der sich mit der Gruppe zu beschäftigen hat, warm empfohlen werden.

Handschin.